

jungPHIL
Die junge Philharmonie
des Vorarlberger Südens

Lions Club
Bludenz

auf uns

1. KONZERT DER jungPHIL

PROGRAMM





KUNST IST TEIL UNSERER KULTUR.

Kunst bereichert unser Leben. Aus diesem Grund fördert Raiffeisen etablierte Institutionen und neue Talente der Musik, Bühne und bildenden Kunst. Für ein reiches Leben in unserer Region.

» INHALT «



- 4 Vorwort Dr. Barbara Schöbi-Fink,
Landesstatthalterin
- 6 Vorwort Florian Kasseroler,
Bürgermeister Nenzing
- 8 Vorwort Mathias Bertsch,
Präsident Lions Club Bludenz
- 10 Programm
- 11 Orchesterbesetzung 2022
- 12 Vorstellung des Dirigenten Vito Cristofaro
- 13 Vorstellung der Solistinnen
Marija Jokovic / Anahita Pasdar
- 14 Interviews der jungPHIL-Mitglieder
- 18 Foto Orchesterprobe
- 20 Interview mit dem Schlagzeuger Steven Moser
- 22 Musikschulen des Bezirks Bludenz
- 26 Sponsoren/Unterstützer



VORWORT DR. BARBARA SCHÖBI-FINK

»Eine große Bereicherung für die Region«

**Sehr geehrte Damen und Herren!
Werte Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher!**

Das breite Spektrum der Musikszene in Vorarlberg begeistert mich immer wieder

aufs Neue. Es reicht von der musikalischen Bildung und Ausbildung in Schulen, Musikschulen, im Landeskonservatorium bis hin zum musikalischen Leben und zur Musikkultur.

Es ist ein wirklich eindrucksvoller Beleg dafür, dass Musik und musikalische Ausbildung in Vorarlberg einen sehr hohen Stellenwert einnehmen.

Ich freue mich vor allem angesichts der vergangenen sehr herausfordernden zwei Jahre sehr, dass heuer das erste Konzert der „jungPHIL - die junge Philharmonie





des Vorarlberger Südens“ stattfindet. Das neue Jugendsinfonieorchester der Musikschulen Bludenz, Brandnertal, Klostertal, Walgau, Blumenegg-Großes Walsertal, Lech und Montafon wird unter der Patronanz des Lions Club seine Premiere im Ramschwagsaal in Nenzing feiern.

Die Veranstaltung ist nicht nur eine große Bereicherung für die Region, sondern bietet den jungen Musikerinnen und Musikern eine großartige Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen. Ich danke allen Beteiligten, die sich weit über das bestehende Engagement hinaus für diese Veranstaltung einbringen, besonders dem Direktor der Musikschule Walgau, Christian Mathis.

Danken möchte ich auch dem Organisationsteam des Lions Club Bludenz unter der Leitung von Präsident Mathias Bertsch.

Mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz sind sie im Dienste der Allgemeinheit tätig.

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern ein wundervolles Konzert. Den Musikerinnen und Musikern viel Erfolg und Freude.

*Dr. Barbara Schöbi-Fink
Landesstatthalterin*



VORWORT BGM. FLORIAN KASSEROLER

» Ein wunderbares Konzerterlebnis «

Geschätzte Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher!

Es freut mich außerordentlich, dass die Marktgemeinde Nenzing Gastgeberin des

Debütkonzerts der „jungPHIL“ unter der Patronanz des Lions Club Bludenz sein darf.



Das Orchester („jungPHIL – die junge Philharmonie des Vorarlberger Südens“), besteht aus den größten Talenten der sieben Musikschulen Bludenz, Brandnertal, Blumenegg - Großes Walsertal, Klostersertal, Lech, Montafon und Walgau. Die jungen Musikerinnen und Musiker kommen aus 20 Gemeinden des Bezirks Bludenz.

Der Lions Club Bludenz organisierte über 25 Jahre lang ein Neujahrskonzert. Nun war es an der Zeit, mit der „jungPHIL“



einen Neubeginn zu wagen. Aus dem traditionellen Neujahrskonzert in Bludenz wurde ein Konzert zum Frühlingsbeginn mit neuem Namen, neuem Orchester, einem Gastdirigenten und einem neuen „Zuhause“.

So bietet dieses Konzert unseren jungen Musiker:innen eine Möglichkeit, ihr Talent vor Publikum zu zeigen und gemeinsam unter professionellen Bedingungen in einem großen Ensemble zu musizieren und Erfahrung zu sammeln.

Mit den Einnahmen aus den bisherigen Konzerten unterstützt der Lions Club Bludenz eine Reihe von sozialen Projekten. So konnten bereits 25 Autos für die Krankenpflegevereine bzw. die Bergrettungen im Bezirk Bludenz finanziert werden. Ein Teil des Erlöses dieser Veranstaltung kommt unter anderem dem Krankenpflegeverein Nenzing zugute.

Ich darf mich bei allen Beteiligten, die dieses Konzert möglich gemacht haben, herzlich bedanken. Die Zusammenarbeit zwischen den Musikschulen des Bezirkes und dem Lions Club Bludenz als Veranstalter ist einzigartig.

Ein herzlicher Dank gilt den Musiker:innen und dem Dirigenten für ihr Engagement. Ich wünsche ihnen viel Erfolg und Freude bei ihrem Auftritt.

Ihnen, geschätztes Publikum, wünsche ich ein wunderbares Konzerterlebnis und einen angenehmen Aufenthalt in der Marktgemeinde Nenzing.

*Florian Kasserler
Bürgermeister der
Marktgemeinde Nenzing*



VORWORT PRÄSIDENT MATHIAS BERTSCH

» Mit Mut zum Neustart «

Liebe Konzertbesucher:innen, liebe Unterstützer:innen!

Das erste Konzert der „jungPHIL“ – also der jungen Philharmonie des Vorarlberger Südens – steht im Zeichen zahlreicher Premieren:

- Erstmals treten die Jugendlichen gemeinsam als jungPHIL (zuvor: Jugendsinfonieorchester) mit frischem Konzept auf.
 - Erstmals musizieren sie im Ramschwagsaal in meiner Wahlheimat Nenzing (zuvor: Stadtsaal in Bludenz).
 - Erstmals findet das Charity-Konzert im Frühjahr statt (zuvor: Neujahrskonzert).
- Ein solcher Rundum-Neustart nach der pandemiebedingten Pause erfordert viel Willen, Energie und Mut. All das haben wir gemeinsam aufgebracht – in einer einzigartigen Kooperation der sieben Musikschulen mit dem Lions Club Bludenz – samt Unterstützung der Gemeinde Nenzing. Das hat einen guten Grund: Dieses Konzert liegt uns allen sehr am Herzen.





Damit unsere jungen Musiker:innen endlich wieder im großen Orchester und unter einem international anerkannten Dirigenten aufspielen können. Und: Damit wir wieder Gutes für die Region tun können. Viel wurde in den vergangenen Monaten geleistet, um das Konzert möglich zu machen. Allen voran legten die Musikschulen des Bezirks Bludenz (Bludenz | Brandnertal | Klosters | Walgau | Blumenegg - Großes Walsertal | Montafon) wieder hochprofessionell das künstlerische Fundament: Vom anspruchsvollen Programm inkl. Gastdirigenten und Solistinnen bis zur intensiven Probezeit. Wir Bludener Lions stützten das Projekt in organisatorischer Hinsicht. Die Schüler:innen und Schüler wiederum haben sich mit vollem Einsatz auf ihren großen Auftritt vorbereitet. Mich freut besonders, dass unsere Begeisterung für das jungPHIL-Konzert an-

dere angesteckt und breite Unterstützung gefunden hat. Langjährige Sponsor:innen haben ihren Support fortgesetzt, viele neue waren sofort mit an Bord und förderten das Projekt vielfältig. Diese Großzügigkeit hat nicht nur das Konzert ermöglicht, sie hilft letztlich uns Lions, anderen getreu unserem Credo „rasch, unbürokratisch und persönlich“ zu helfen. Denn der Erlös dieser Charity-Veranstaltung kommt Hilfsbedürftigen und Sozialprojekten des Bezirks zugute. Mit dem heutigen Konzert wollen wir ein starkes positives Zeichen setzen, sowohl für unsere Jugend als auch für die Hilfe unserer notleidenden Mitmenschen. Ich hoffe, es wird das erste von vielen sein.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Mathias Bertsch'.

Mathias Bertsch
Präsident LC Bludenz, 2020/21/22



PROGRAMM

1. KONZERT DER jungPHIL » auf uns «

jungPHIL - Die junge Philharmonie des Vorarlberger Südens

Georges Bizet

PRÉLUDE ZUR OPER „CARMEN“

Frédéric Chopin

**ANDANTE SPIANATO ET
GRANDE POLONAISE BRILLANTE OP.22**
Anahita Pasdar, Klavier

Adele Adkins/Paul Edworth
Arr.: J.A.C. Redford

„SKYFALL“
Marija Jokovic, Mezzosopran

Arr.: Johnnie Vinson

SUITE AUS „FROZEN“ („DIE SCHNEEKÖNIGIN“)

Marc Cally
Arr.: Kurt Grath

MR. ZOOT-SUITE
Marija Jokovic, Mezzosopran

Ennio Morricone
Arr.: Vito Cristofaro

L'ESTASI DELL'ORO
Marija Jokovic, Mezzosopran

ORCHESTERBESETZUNG



VIOLINE 1

Petra Belenta
Luisa Bertel
Viktoria Ganahl
Emil Puschkarski
Sarah Thurmann
Anna Thurnes

VIOLINE 2

Stephanie Breuss
Silvia Ganahl
Sarah Greiner
Victoria Klotz
Gabriel Mesaric
Kassandra Ossenbrink
Anton Poulsson
Annika Wurzer
Katharina Zech

VIOLA

Andreas Madlener
Mona Bernhart
Franciszek Pasion
Angelina Stradner

VIOLONCELLO

Laurenz Vanorek
Luisa Ganahl
Anja Kuravica
Juli Maveda Pfefferkorn
Rosa Puschkarski
Daniel Zech

KONTRABASS

Clemens Erhart
Benedikt Mähr
Teresa Würbel

FLÖTE

Laura Burtscher
Laid Pineda
Susanne Studer
Sandra Tschernitz

OBOE

Eva Maria Morillo
Anna Kicker

KLARINETTE

Nele Emmert
Kim Frohner
Bianca Hrach
Miriam Schönbeck
Jonas Wrann

SAXOPHON

Amelie Kraml

FAGOTT

Josef Klösch
Hannah Schönbeck

HORN

Philipp Bargehr
Balthasar Bertle
Jonas Jenewein
Moses Ruprecht

TROMPETE

Benedikt Bär
Michael Ludescher
Julius Prax

POSAUNE

Aaron Bernhart
Luca Hallmann
Stefan Rüdissler

TUBA

Michael Rüdissler

SCHLAGWERK

David Burtscher
Michael Plagg
Jakob Scherrer
Laurin Thurnes

KLAVIER

Verena Fetz

E-GITARRE

Julian Ganahl

E-BASS

Felix Moll



VORSTELLUNG DIRIGENT VITO CRISTOFARO



VITO CRISTOFARO wurde in Catanzaro/ Italien geboren und studierte Violine, Klavier, Komposition und Dirigieren unter anderem in Florenz und Rom. Er ist Preisträger zahlreicher Klavier- und Kammermusik-Wettbewerbe und spielte Geige in mehreren italienischen Orchestern. 2004 setzte er sein Dirigierstudium an der Musikuniversität in Wien fort, welches er 2009 mit Auszeichnung abschloss. Von 2010 bis 2014 war er als Kapellmeister

am Tiroler Landestheater in Innsbruck engagiert. Seit 2014 ist er Erster Kapellmeister und Stellvertreter des Generalmusikdirektors am Oldenburgischen Staatstheater, wo er bereits die musikalische Leitung von zahlreichen Balletten, Konzerten und Opern übernommen hat. Viel Wert legt er auf die Arbeit mit jugendlichen Musiker:innen, so auch dem jung-PHIL: „Als ich jung war, hatte ich selbst das Glück, in Jugendorchestern als Geiger spielen zu dürfen. Die Erfahrungen, die ich dabei sammeln konnte, haben mein Leben geprägt – sowohl musikalisch als auch menschlich. Es ist für mich immer eine Freude, mit Jugendorchestern zusammenzuarbeiten, weil ich die Energie und den Enthusiasmus der jungen Musiker:innen sehr schätze. Meinerseits versuche ich alles zu vermitteln, was ich in diesen Jahren als Orchestermusiker und Dirigent gelernt habe.“



SOLISTINNEN

MARIJA JOKOVIC (GESANG | MEZZOSO-PRAN) studierte Sologesang an der Akademie der Schönen Künste in Belgrad und an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien. Die geborene Serbin war Ensemble-Mitglied der Vlaamse Opera in Antwerpen und gastierte an verschiedenen Theatern – z.B. dem Oldenburgischen Staatstheater, dem Schlosstheater Schönbrunn in Wien, dem Nationaltheater in Belgrad, dem Grand Théâtres de la Ville in Luxemburg und dem Nationaltheater in Osijek. Außerdem war sie auf verschiedenen Festspielen zu hören, u.a. beim Rossini in Wildbad, beim Festival Operosa Montenegro und beim Lech Classic Music Festival. In der aktuellen Spielzeit tritt sie als Carmen am National Theater in Osijek und als Frau Grubach und Washerwoman in The Trial von Philip Glass am Moravian-Silesian Theater in Ostrava auf.

ANAHITA PASDAR (KLAVIER) wurde 1999 in Lustenau geboren und bekam ihren ersten Klavierunterricht im Alter von acht Jahren. Von 2013 bis 2018 besuchte sie das Musikgymnasium Feldkirch und studierte am Vorarlberger Landeskonservatorium. 2019 nahm sie dort ihr Klavier-Bachelor-Studium auf und wechselte dann zur Universität Mozarteum Salzburg. Neben ihrer pianistischen Tätigkeit spielt sie Orgel und studiert dieses Fach ebenfalls am Mozarteum Salzburg. Weiters spielt die Musikerin Klarinette und komponiert selbst. Sowohl solistisch als auch im Ensemble machte Anahita Pasdar durch Erfolge bei Wettbewerben, wie Prima la Musica oder dem Bechstein-Bruckner-Wettbewerb, auf sich aufmerksam. Seit 2017 ist sie Mitglied der Europäischen Tianguo Marching Band und nimmt als Klarinettistin an Paraden in verschiedenen Hauptstädten Europas teil.



INTERVIEW JUNGPHIL - MITGLIED



**MIRIAM SCHÖNBECK, 18 JAHRE, GÖFIS
MUSIKSCHULE WALGAU | KLARINETTE**

Wie bist du zu deinem Instrument, der Klarinette, gekommen?

Mein Göte hat sie mir damals ans Herz gelegt. Sie gefiel mir und mittlerweile spiele ich bereits zehn Jahre.

Wie ist es für dich, mit anderen im Orchester zu spielen?

Ich finde das cool. Das Konzert der jung-PHIL ist dabei etwas ganz Besonderes. Man hat selten die Chance, mit so vielen Musiker:innen bzw. unterschiedlichen Instrumenten zusammen zu spielen. Ich habe schon zweimal beim Neujahrskonzert mitgespielt. Das war jedes Mal eine schöne Erfahrung. Die Probezeit ist sehr intensiv, aber interessant und lehrreich.

Was sagst du zum Neustart des Konzerts?

Dass jetzt neue Wege ausprobiert werden, ist sehr spannend. Unser Dirigent hat schon viele Jugendorchester geleitet und bringt sicher viel Schwung mit. Vor allem aber bin ich froh, dass es stattfindet und wir zeigen dürfen, was wir können!

INTERVIEW JUNGPHIL - MITGLIED



ANGELINA STRADNER, 16 JAHRE, BÜRS MUSIKSCHULE BLUDENZ | VIOLA

Wie lange spielst du schon Viola?

Seit zehn Jahren. Mir macht das Spielen einfach Spaß. Ich habe die Viola damals beim Tag der offenen Türe kennengelernt und mir hat der Klang so gut gefallen, dass ich bis heute dabei geblieben bin. Das ist mein drittes Konzert mit den Musikschulen des Bezirks Bludenz.

Musizierst du lieber solo oder im Orchester?

Lieber im Orchester. Alleine ist man auf sich gestellt, im Team hast du andere, die für dich da sind und auch mal für dich einspringen. Ich spiele generell viel gemeinsam, z.B. auch im städtischen Orchester. Ich bin auf jeden Fall schon gespannt auf das jungPHIL Konzert – das wird ja eine

Premiere und eine ganz neue Erfahrung. Ich werde sicher Lampenfieber haben, aber das gehört dazu.





INTERVIEW JUNGPHIL - MITGLIED



**DAVID BURTSCHER, 15 JAHRE, BINGS
MUSIKSCHULE BRANDNERTAL |
SCHLAGWERK**

**Das Konzert der jungPHIL ist dein drittes
Konzert in einem Orchester. Wie geht es
dir dabei?**

Ich habe ein gutes Gefühl! Das ist auch

eine Vorfreude: Wir können endlich wieder musizieren – gemeinsam und vor großem Publikum. Meine Familie wird sicher auch dabei sein.

Wirst du vor dem Auftritt nervös sein?

Ich denke nicht. Wir haben ja im Vorfeld genug Proben – die sind zwar anstrengend, aber das ist es mir wert. Wir haben ein recht abwechslungsreiches Programm. Außerdem spielen wir unter einem sehr guten Dirigenten. Da kann ich auf jeden Fall einiges lernen.

Dein Wunsch für das Konzert?

Ich wünsche allen – den Musikant:innen und dem Publikum – viel Spaß!

INTERVIEW JUNGPHIL - MITGLIED



**MOSES RUPRECHT, 14 JAHRE, SCHRUNS
MUSIKSCHULE BRANDNERTAL |
WALDHORN**

Wieso hast du dir das Waldhorn als Instrument ausgesucht?

Da gibt es viele Gründe. Mein Vater spielt auch Horn, es klingt gut, macht Spaß und ich habe schon einiges damit erreicht – Abzeichen und gewonnene Bewerbe. Außerdem ist es ein gutes Soloinstrument.

Warum spielst du im jungPHIL-Orchester?

Das Orchester bringt dich mit anderen zusammen. Du triffst neue Leute und teilst diese Erfahrung mit ihnen. Wichtig ist natürlich, dass alle motiviert sind. Dann wird es auch ein gutes Konzert.

Was macht für dich ein gutes Konzert aus?

Wir wollen das Publikum inspirieren. Da-

rum geht es. Und dass wir uns als Musiker:innen weiterentwickeln. Das Programm ist durchaus anspruchsvoll, da kann ich viel lernen. Ich werde auf jeden Fall in Zukunft dran bleiben und weiter spielen.







Die erste Probe des ganzen jungPHIL-Orchesters in der UNESCO Mittelschule Bürs.



EHEMALIGES ORCHESTERMITGLIED



STEVEN MOSER, 20 JAHRE, NENZING, MUSIKSCHULE WALGAU | SCHLAGZEUG

- Besuchte das Musikgymnasium in Feldkirch
- Schlagzeuger seit dem 7. Lebensjahr
- Studierte am Vorarlberger Landeskonservatorium in Feldkirch
- Mehrfacher Preisträger bei prima la musica
- Schlagzeuger u.a. für Brendan Adams, Marder4000, Frischluft und Florian King Trio
- Spielte 2013-2015 bei den Neujahrskonzerten des Jugendsymphonieorchesters (JUSO)





Was war deine Motivation beim Neujahrskonzert mitzuspielen?

Bevor ich zum ersten Mal beim JUSO mitspielen durfte, haben das immer die älteren und besseren Schlagzeuger – die Vorbilder – übernommen.

Das fand ich ziemlich cool und darum wollte ich das auch.

Was hat das Neujahrskonzert für dich als Musiker bedeutet?

Mit Freunden und Gleichgesinnten über einen längeren Zeitraum zu proben und eine gute Zeit zu haben, um dann vor einem großen Publikum zu spielen, war für mich das Größte. Das hat sich bis heute nicht geändert. Aber besonders gut gefallen hat es mir, beim Konzert einen Anzug tragen zu „müssen“. Da bekam die Sache für mich einen gewissen Ernst. Das hat mir das Gefühl gegeben, ein professioneller Musiker zu sein.

Was sagst du dazu, dass das Konzert als jungPHIL-Konzert neu startet?

Das freut mich sehr! Wie ich finde, ist es gerade am Anfang sehr wichtig, Leute mit dem gleichen Interesse an der Musik kennenzulernen. Das motiviert und lässt Freundschaften entstehen. Dieses Projekt ermöglicht das.

Was ist dein Tipp für die Musiker:innen des neuen jungPHIL?

Ihr seid neugierig und fleißig. Sofern ich das beurteilen kann, macht ihr alles genau richtig.

Welche Stationen stehen jetzt auf deinem musikalischen Lebensplan?

Momentan befinde ich mich im Aufnahmeverfahren an verschiedenen Musikhochschulen. Wenn alles gut läuft, werde ich ab Herbst Jazz studieren.

MUSIKSCHULEN DES BEZIRKES BLUDENZ

Musikschule Lech

In Zeiten von Corona ist vieles anders geworden. So wurde auch an der Musikschule Lech via Skype, WhatsApp etc. unterrichtet. Unzählige Noten, Bilder, Arbeitsblätter, Video- und Audiodateien wurden verschickt und ausgetauscht, interaktive und webbasierte Unterrichtsmethoden entwickelten sich zu wertvollen Instrumenten der Unterrichtspraxis.

In dieser besonderen Zeit des äußeren Stillstandes und der sozialen Isolation war die Musik zwar eines der wenigen Hobbys, das alleine zuhause ausgeübt werden konnte, jedoch bietet das Digitale keinen Ersatz für die unmittelbare Begegnung, dem gemeinsamen Musizieren. „Normale Ziele“ wie Live-Auftritte oder das gemeinschaftliche Spielen in Orchestern und Bands waren nicht mehr vorhanden.

Wie in vielen anderen Musikschulen und Vereinen konnten auch wir durch Erarbeiten und Produzieren von Video- und Audioaufnahmen unseren Schüler:innen sozusagen ein alternatives Ziel anbieten. Kinderzimmer wurden zu Tonstudios und präzises Musizieren wieder in den Vordergrund gerückt. Zahlreiche lustige Clips entstanden und halfen uns, durch diese außergewöhnliche Zeit zu kommen.



Städtische Musikschule Bludenz

Die vergangenen zwei Jahre waren für uns alle eine sehr große Herausforderung, brachten aber auch viele neue Erkenntnisse und Erfahrungen. So mussten wir alle sehr schnell, sehr viel im digitalen Bereich dazulernen und uns oftmals technisch „nachrüsten“.

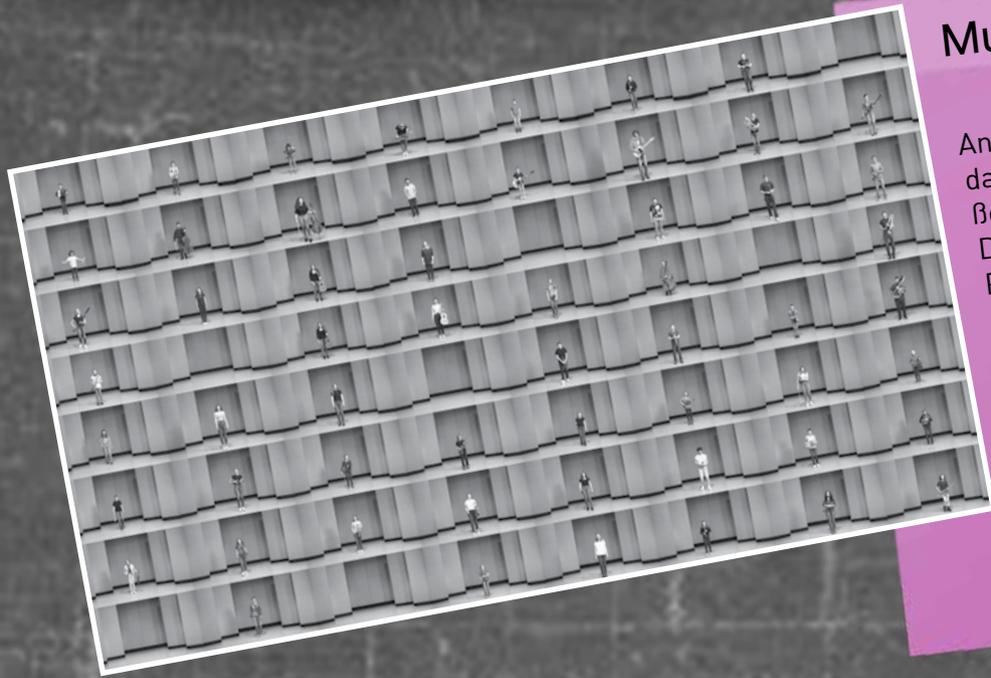
Man kann auf seine Mitarbeiter:innen nur stolz sein, die in dieser Zeit ganz tolle Dinge geleistet haben, und trotz aller Widrigkeiten und Problemen einen ansprechenden Unterricht gemacht, Videos produziert, virtuelle Vorspielstunden abgehalten u.ä. geleistet haben.

Auch die Kooperationen mit den Volksschulen liefen weiter, soweit es irgendwie möglich war, selbst wenn nur im Freien bei Wind und Wetter gearbeitet werden durfte (siehe Foto).



Musikschule Walgau

An der Musikschule Walgau wurde das „digitale Zeitalter“ mit zwei großen Videoproduktionen eingeläutet. Der Höhepunkt war sicherlich die Produktion von „Nothing else matters“ von Metallica. In der Rock-Ballade ist sogar die Blockflöte und das Hackbrett zu hören. Insgesamt haben 58 Schüler:innen beim Projekt mitgemacht. Der QR-Code bringt Sie direkt zum Youtube-Video.



Musikschule Kloostertal

Solisten und Ensemble, ONLINE KONZERT

„Von Wohnzimmer zu Wohnzimmer“ – so zeigte sich die MS Kloostertal in der Pandemie als innovativ, um zu bestätigen, dass es keine Konzertsäle benötigt, um ihre Schülerinnen und Schüler einem großen Publikum präsentieren zu können. Zur besten Sendezeit, Freitagabend gab es das erste ONLINE-Konzert der Musikschule, unter dem Titel „Von Wohnzimmer zu Wohnzimmer“. Ein Konzert online kann zwar all die großartigen Emotionen nicht ersetzen, die beim Live-Musizieren zwischen den Solisten und deren Publikum entstehen. Doch war es für die jungen Talente an unserer Schule eine coole Alternative, Musikstücke auf Videos einzuspielen und diese ins Internet zu stellen oder auch das Konzertieren direkt zu übertragen. Eine erzwungene aber sehr schöne und lehrreiche Erfahrung für uns alle.



Musikschule Montafon

Das Jahr 2020 stand ganz im Zeichen des Jubiläums 50 Jahre Musikschule Montafon.

Ein bunter Mix verschiedener Veranstaltungen sollte das reichhaltige Angebot und Schaffen der Musikschule präsentieren.

Eröffnet wurde das Jubiläumsjahr mit dem Festkonzert in der neuen Rätikonhalle in Vandans am 1. Februar 2020. Bereits die Generalprobe am Vortag war öffentlich zugänglich und bescherte den Mitwirkenden ein volles Haus. Leider mussten mit der aufkommenden Pandemie fast 20 Veranstaltungen abgesagt bzw. verschoben werden. So hoffen wir, dass bald wieder Normalität in den Musikschulalltag einkehrt und die Schülerinnen und Schüler wieder gemeinsam konzertieren dürfen.



MS Blumenegg - Großes Walsertal

Als wäre der erste Lockdown im März 2020 nicht genug gewesen, brach zeitgleich unsere Homepage zusammen. Zuerst konnte sie noch wiederhergestellt werden, aber im Herbst ging dann gar nichts mehr. Schnell war klar, etwas Neues muss her! Im Zuge der Erstellung wurde auch ein neues Logo kreiert und die im Eiltempo erstellte Seite ging als runderneuerter Gesamtauftritt der Musikschule online. Besonders erwähnenswert sind die herrlichen Instrumentenbilder aus der Feder von Anna Stemmer-Dworak. Keine öffentlichen Auftritte bedeutete gleichzeitig sehr wenig Werbung für die Musikschulen. Nach dem Ausfall jeglicher Veranstaltungen ab März 2020 beschlossen wir den Infotag 2021 beim Gemeindezentrum Ludesch als Open-Air-Veranstaltung abzuhalten. Trotz aller Einschränkungen besuchten über 250 Interessierte diese Veranstaltung. Neben dem Erhalt von Informationen aller Art wurden die Besucher:innen durch Auftritte von Schüler:innen und Lehrer:innen auch musikalisch bestens unterhalten.



Musikschule Brandnertal

„I'm still standing, I'm still playing, I'm still singing.“
Unter diesem Motto standen im letzten Schuljahr die zwei Schlusskonzerte der Musikschule Brandnertal. Wir haben uns nicht unterkriegen lassen, haben weitergemacht, weiter musiziert und gesungen. Haben die Musik und die Musikschule mit großartigen Beiträgen teils live, teils gestreamt gefeiert. Besonders die Beiträge von prima la musica – Preisträgern, Prüfungsabsolventen und die Lehrrband haben das ganze Brandnertal erklingen lassen.
Das klangvolle Konzert begeisterte nicht nur das Publikum, sondern war auch für die Mitwirkenden ein Highlight.



Industries that matter



Hydro ist eine Familie. Was uns vereint, ist unsere Leidenschaft, das Bestmögliche aus Aluminium zu machen. Für unsere Kunden und alle, mit denen wir zu tun haben. Verantwortungsbewusst und innovativ, flexibel und nachhaltig. Die Welt von morgen braucht uns – als treibende Kraft der Aluminiumindustrie. Nachhaltigkeit ist eine der größten Herausforderungen für die moderne Gesellschaft. Produkte müssen länger halten und am Ende ihrer Nutzung recyclebar sein. Wir stellen klimafreundlicheres Aluminium mit kleinerem CO₂-Fußabdruck und hohem Recyclinganteil her. Damit reduzieren wir gemeinsam Emissionen, unterstützen die Kreislaufwirtschaft von morgen und schaffen Transparenz. Denn wir alle haben die Wahl.

*Gemeinsam mit uns die
Zukunft gestalten*

hydro.com/team-nenzing



Hydro Nenzing | Austraße 16 | A-6710 Nenzing



obadoba

schöpfen wir Kraft für neue Wege



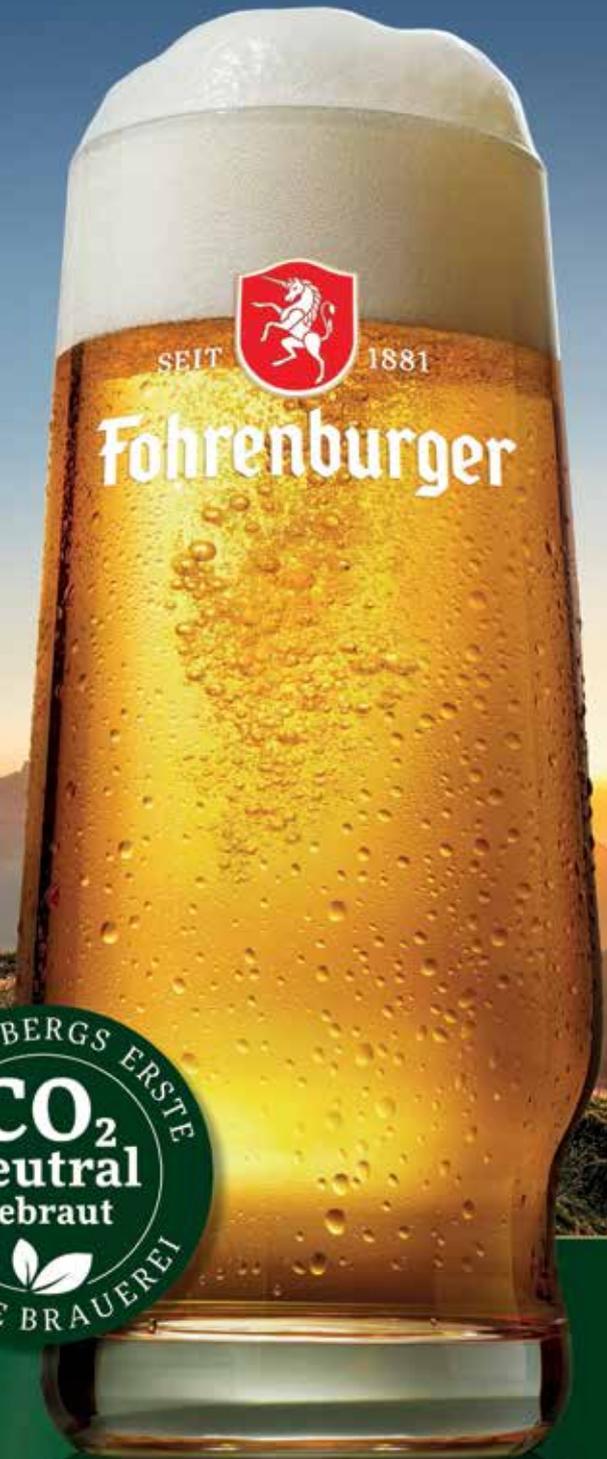
CO₂ neutral
gebraut im
Oberland



Kristallklares
Quellwasser aus dem
Arlberg-Silvretta-Massiv



Beste
Rohstoffe aus
der Region



SEIT 1881

Fohrenburger



SEIT 1881



Fohrenburger

**Typisch Vorarlberger.
99,9991 % Verfügbarkeit und
doch nicht ganz zufrieden.**



vorarlberg netz betreibt seit Jahren eines der sichersten und zuverlässigsten Energienetze Europas. Trotzdem arbeiten wir täglich daran, noch besser zu werden.

 **vorarlberg
netz**
Energie für Generationen.

SPONSOREN UNTERSTÜTZER

Alpenhotel Zimba, Familie Huber

Studa 54, 6708 Brand
+43 5559 351
alpenhotel@zimba-brand.at

Apotheke St. Jakob Mag. Fabiola Morscher

Quell und Ort für Wohl und Wort
Walgaupark, 6719 Bludesch
+43 5550 20413
www.st-jakob.at

BUZ. Verein für Bildung und Zukunft

Maßgeschneiderte technische Kurse

6700 Bludenz
www.buz-bludenz.net

Domig Michael GWH Installations GmbH

Studa 37, 6708 Brand
+43 5559 4665
michael.domig@aon.at

AGM Bludenz

wir verstehen uns

Montafonerstraße 31, 6700 Bludenz
+43 5552 62328
bludenz@agm.at

Apotheke Nenzing

... blieb gesund ...

Bundesstraße 47, 6710 Nenzing
+43 5525 63360
www.apotheke-nenzing.at

Bergbahnen Brandnertal Ges.m.b.H.

Brandnertal - bei jedem Wetter
Mühledörfle 2, 6708 Brand
+43 5559 224
www.brandnertal.at

Der Ländle Gamer

*Game News, Reviews, Tipps
und vieles mehr aus Vorarlberg*
www.youtube.com / laendlegamer

Dorfcafé Nenzing

Ramschwagplatz 1a, 6710 Nenzing
+43 664 204 84 85
kontakt@dorfcafe-nenzing.at
www.dorfcafe-nenzing.at

Dünser Martin

Tischlerei – Möbelbau – Schlafberatung

6752 Wald am Arlberg 98

+43 5585 7258

info@tischlerei-duenser.at

www.tischlerei-duenser.at

Erhart Adolf GesmbH Sägewerk-Holzhandel

Sand 29, 6731 Sonntag

+43 5554 5243-18

www.erhart-holz.at

Felbermayer Hotel & Alpine Spa Montafon

Purer Genuss mit allen Sinnen

Dorfstraße 20a, 6793 Gaschurn

Ford Ragg Nüziders Automobilhandel

Walgaustraße 81, 6714 Nüziders

+43 5552 63586

www.ford-ragg.at

FruchtExpress Grabher GmbH & Co KG

Sonnenbergerstraße 11, 6820 Frastanz

+43 5522 500 0

Gänseblume Nenzing

Die kreative Floristenwerkstatt

Landstraße 3, 6710 Nenzing

+43 5525 63690

gaenseblume@live.at

Glas-Müller GmbH

Feldkircherstraße 41, 6820 Frastanz

+43 5522 515610

www.glas-mueller.com

Gufer55 - Restaurant Cafe Thomas Beck

Gufer 55, 6708 Brand

+43 664 4522974

www.gufer55.at

Hämmerle Kaffee GmbH Vending/Gastronomie

Hämmerle Kaffee – automatisch besser

Walgaustraße 48, 6719 Bludesch

+43 5525 63355

www.haemmerle-kaffee.at

Hartmann Fensterbau GmbH

Tischlerei – Handwerk aus Vorarlberg

Gewerbestraße 5, 6710 Nenzing

+43 5525 64114-23

www.hartmannfenster.at

hb agentur - textilrecycling

Sammlung - Sortierung - Verwertung

Hauptstraße 64, 6719 Bludesch
m.hartmann@hb-logistik.com

hb transport u. lagerhaus gmbh

il colosso per l'italia

Hauptstraße 64, 6719 Bludesch
dispo@hb-logistik.com

Jäger Bau GmbH Zentrale

Batloggstraße 95, 6780 Schruns
+43 5556 71810
office@jaegerbau.com

Hairstyling KAROLINE

Obdorfweg 30a, 6700 Bludenz
+43 664 4613425
office@karoline.at

Klostertaler Bergbahnen GmbH & Co KG

Familienskigebiet Sonnenkopf a. Arlberg

Danöfen 125a, 6754 Klösterle am Arlberg
+43 5582 2920
www.sonnenkopf.com

Konzettküchen Konzett Martin

Faschinastraße 249, 6721 Thüringerberg
+43 664 4430048
www.konzettkuechen.at

Kurapotheke Mag. pharm van Dellen KG

Kirchplatz 24, 6780 Schruns
+43 5556 72362
www.kurapo.at

Schreinerei Lemmer

Am Wirthsfeld 29, 88319 Aitrach
+49 7565 94268-11
www.schreinereilemmer.de

Lisl & Friedl Touristik

... das spezielle Busunternehmen

Schwedenstraße 7a, 6710 Nenzing
+43 5525 62594
info@wanderbus.at
www.wanderbus.at

Rudi Lins Ges.m.b.H. & Co KG

mit Sicherheit mobil

Bundesstraße 4, 6714 Nüziders
+43 5552 62185
www.autohaus-lins.at

**MAB Anlagentechnik
Helmut Müller**

born in the future

Länderweg 21, 6719 Bludesch
+43 664 73797670
mab-blu@aon.at

**Mallitsch Bau- und
Pflasterergesellschaft m.b.H.**

Alfenzstraße 2b, 6700 Bludenz
+43 5552 63357
info@mallitsch.at

Bäckerei Mangold

von Hand seit 1850

www.bäckerei-mangold.at

Marktgemeinde Schruns

Kirchplatz 2, 6780 Schruns
+43 5556 72435100
gemeinde@schruns.at

Michael Müller KFZ-Meisterbetrieb

Pickerl Service Reparatur - alle Marken

Schulgasse 2, 6719 Bludesch
+43 664 3838646
service@kfz-michael-mueller.at
www.kfz-michael-mueller.at

**Muttersberg Seilbahn und
Gastronomie GmbH & Co KG**

Hinterplärsch 5, 6700 Bludenz
+43 5552 68035
alpengasthof@muttersberg.at

Nachbaur Reisen

Reiseträume made im Ländle

Feldkirch - Illpark, +43 5522 74680
Dornbirn - Riedgasse, +43 5572 20404
reisen@nachbaur.at
www.nachbaur.at

Malerbetrieb Pfaff KG

Galinastraße 16, 6710 Nenzing
+43 664 4616308

Primus GmbH Immobilien

Werdenbergerstraße 38, 6700 Bludenz
+43 5552 62753
willkommen@primusimmobilien.at
www.primusimmobilien.at

Meier Gürtler Rechtsanwälte

*RA Dr. Johann Meier
RA Mag. Thomas Meier
RA Mag. Martin Gürtler*
Kirchgasse 1, 6700 Bludenz, +43 5552 31888
kanzlei@mg-ra.at, www.mg-ra.at

Rechtsanwaltskanzlei

Dr. Michael Battlogg

Gerichtsweg 2, 6780 Schruns

salizzoni design

Online Marketing Agentur

Kirchenäcker 8, 6713 Ludesch

+43 699 17234449

office@salizzoni-design.com

www.salizzoni-design.com

Salzgeber Metzgerei Zentrale Tschagguns

Silvrettastraße 6a, 6774 Tschagguns

+43 5556 72415

info@metzgerei-salzgeber.at

Schaffenrath GmbH

Das Zentrum für Sicherheit

6700 Bludenz

www.schluessel-schaffenrath.at

Schafbergbahnen Gargellen

Zeit zum Atmen -

Gargellen wo du Mensch bist.

Hnr. 89, 6787 Gargellen

Schlosshotel Dörflinger**** Familie Dörflinger

Schloss-Gayenhof-Platz 5, 6700 Bludenz

+43 5552 63016

welcome@schlosshotel.cc

Schneider Automobil GmbH

Autorisierter Mercedes-Benz

Vertriebs- und ServicePartner

Dornbirn - Götzis - Bludenz - Bregenz

Sägebachstraße 20, 6714 Bludenz-Nüziders

Schraml Hoteltextil GmbH Herbert Schraml GmbH

6714 Nüziders

+43 5552 62586

herbert@schraml-hoteltextil.at

www.schraml-hoteltextil.at

SPAR Supermarkt Nenzing

Bundesstraße 90, 6710 Nenzing

+43 5525 62381

fil10274@spar.at

www.spar.at

Sparkasse Bludenz Bank AG

Sparkassenplatz 1, 6700 Bludenz

+43 50100 77800

info@bludenz.sparkasse.at

Spenglerei Fritz GmbH

Alfenzstraße 3, 6700 Bludenz
+43 5552 62280
office@spenglerei-fritz.at

Tschann Wohnambiente GesmbH

Der Mensch fühlt sich wohl

Walgaustraße 81, 6712 Thüringen
+43 5550 3157
www.wohnamambiente.at

Teslab Consulting GmbH Softwareentwicklung

*Professional support for
professional developers*

6723 Blons 9
teslab@teslab.com; www.teslab.com

Telematrik GmbH

Public Transport Solutions

Hofsteigstraße 2a, 6923 Lauterach
office@telematrik.com
www.telematrik.com

Tomaselli Gabriel Bau GmbH

Wir schaffen Entwicklung

Bundesstraße 12, 6714 Nüziders
+43 5552 62300
www.tomaselligabriel.at

Tischlerei Tschabrun

Relstalstraße 38, 6773 Vandans
+43 5556 72703
www.tschabrun.com

Val Blu Resort GmbH

Val Blu steht für Wohlfühlen

Haldenweg 2a, 6700 Bludenz
+43 5552 63106
www.valblu.at

Versicherungsagentur Gruber & Jutz

Illstraße 25a, 6710 Nenzing
+43 5525 630 63, Fax: +43 5525 630 63 - 18
agentur.gruber-jutz.at@generali.com
www.gruber-jutz.at

Vögel Transporte GmbH

.. wir bewegen

Gaisriedle 3, 6719 Bludesch
+43 5525 63771
www.voegel-transporte.com

Volksbank Vorarlberg Immobilien GmbH & Co OG

Lustenauer Str. 49, 6850 Dornbirn
+43 050 882 3930
office@volksbank-immo.at
www.volksbank-immo.at

Volksbank Vorarlberg e. Gen.

Ringstraße 27, 6830 Rankweil
+43 (0)50 882-8000
volksbank@vwb.at
www.volksbank-vorarlberg.at

Volksbank Vorarlberg Leasing GmbH

Ringstraße 27, 6830 Rankweil
+43 (0)50 882 4950
leasing@vwb.at
www.volksbank-vorarlberg.at

Volkshochschule Bludenz

Bildung ist unsere Leidenschaft

www.vhs-bludenz.at

Wagner GmbH

Bundesstraße 2, 6714 Nüziders
+43 5552 62609
info@wagnergmbh.com

hüt nett statt Internet -

Lible vom Walch

Bahnhofstraße 29, 6700 Bludenz
+43 5552 62031
www.walchbewegt.at

3L Gastronomie GmbH Landhaus Restaurant Bregenz

Römerstraße 15, 6900 Bregenz
+43 5574 511 29530
3lgastronomie@gmx.at

IMPRESSUM:

Herausgeber: Lions Club Bludenz, Web: bludenz.lions.at,

Fotos: Land Vorarlberg/Studio Fasching, Gemeinde Nenzing, Bettina Bertsch, Stephan Waltz, privat, Mathias Bertsch, handout/Steven Moser, Musikschule Lech, Städtische Musikschule Bludenz, Musikschule Walgau, Musikschule Klostertal, Musikschule Montafon, Musikschule Blumenegg - Großes Walsertal, Musikschule Brandnertal

Layout & Satz: Conny Bickel

Druck: Landhausdruckerei

» We serve «

» Wir dienen «

Wir engagieren uns
für Menschen,
die Hilfe brauchen.